

# Inhalt

5	Verzeichnis der Abbildungen/Tabellen
7	<b>1. Einleitung</b>
11	<b>2. Was ist Rating?</b>
11	2.1 Definition
12	2.2 Rating: Diagnose von Stärken und Risiken
15	2.3 Ratingsymbole und Aussagen
21	2.4 Marktentwicklung
25	2.5 Ratingvarianten – Was ist ein Mittelstandsrating?
30	2.6 Abgrenzungskriterien für Ratings
33	<b>3. Exkurs „Baseler Akkord“</b>
36	<b>4. Warum Rating für den Mittelstand?</b>
36	4.1 Wer sollte sich raten lassen? – Entscheidungskriterien für ein Rating
39	4.2 Rating als Entscheidungshilfe: Ihr Rating aus externer Sicht
43	<b>5. Wie entsteht ein Rating?</b>
44	5.1 Prozess der Raterstellung
46	5.2 Welche Informationen sind zur Raterstellung relevant?
55	5.3 Welche Methoden werden zur Raterstellung genutzt?

60	<b>6. Wer erstellt Ratings?</b>
60	6.1 Bankinterne Ratings: Wie beurteilen Banken die Bonität Ihres Unternehmens?
67	6.2 Externe Ratings: Wie beurteilen Ratingagenturen die Bonität Ihres Unternehmens?
75	<b>7. Die Entscheidung für ein externes Rating</b>
77	<b>Literaturhinweise</b>
78	<b>Autoren</b>
79	<b>Stichwortverzeichnis</b>

# Verzeichnis der Abbildungen/Tabellen

<b>Abbildungen</b>	<b>Seite</b>
Abb. 1: Insolvenzentwicklung von Unternehmen in Deutschland 2000 . . . . .	9
Abb. 2: Juristische Eröffnungsgründe für ein Insolvenzverfahren . . . . .	14
Abb. 3: Verteilung der Ratings von Industrieunternehmen 1980 (Standard & Poor's) . . . . .	17
Abb. 4: Verteilung der Ratings von Industrieunternehmen 1999 (Standard & Poor's) . . . . .	17
Abb. 5: Standard & Poor's Einjahres-Ausfallquoten bei Unternehmensanleihen . . . . .	19
Abb. 6: Standard & Poor's kumulierte Ausfallraten . . . . .	20
Abb. 7: Marktentwicklung Rating von Unternehmensanleihen . . . . .	22
Abb. 8: Interpretation des Creditreform Bonitätsindex . . . . .	28
Abb. 9: Ausfallquoten des Auskunftsratings Bonitätsindex . . . . .	29
Abb. 10: Abgrenzungskriterien für Ratingarten . . . . .	30
Abb. 11: Mittelwerte klassifizierter Credit spreads aus Ratings von Moody's und Standard & Poor's . . . . .	35
Abb. 12: Rating im Spannungsfeld der Kredit- und Geschäftsbeziehungen . . . . .	40
Abb. 13: Ratingprozess . . . . .	45
Abb. 14: Branchen- und Zeitvergleich mit der Bilanzkennzahl Gesamtkapitalrendite . . . . .	50
Abb. 15: Grundproblematik der Insolvenzprognose . . . . .	57
Abb. 16: Grafische Darstellung der Diskriminanzanalyse . . . . .	58
Abb. 17: Kennzahldefinition des Bundesbank Ratings . . . . .	63
Abb. 18: CODEX-Kennzahlen-Analysebaum . . . . .	65
Abb. 19: Analytierte Risikobereiche im System CODEX . . . . .	66
Abb. 20: Qualitative Prüfkriterien der R@S Rating Services AG . . . . .	69
Abb. 21: Qualitative Score Perspektiven des Creditreform Ratings . . . . .	71
Abb. 22: Mustererkennung zur Bonitätsbeurteilung von Jahresabschlussinformationen . . . . .	72
Abb. 23: Bonitätsbeurteilung im Vergleich (Beispiel Muster GmbH) . . . . .	74

## **Tabellen**

Tab. 1: Definition klassischer Ratingskalen .....	16
Tab. 2: Bonitätsbezogene Interpretation von Ratingklassen .....	18
Tab. 3: Standard & Poor's Ausfallraten von Unternehmensanleihen im Vergleich .....	20
Tab. 4: Entwicklungshistorie US-amerikanischer Ratingagenturen .....	21
Tab. 5: Langfristige Ratings von Unternehmen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz (Unternehmens- und Emissions-Ratings) .....	23
Tab. 6: Gewichtungsfaktoren für eine risikoabhängige Eigenkapitalunterlegung von Banken .....	34
Tab. 7: Unternehmensinterne Krisenursachen und Insolvenzindikatoren .....	48
Tab. 8: Definition Kennzahlen .....	51
Tab. 9: Beispiele für typische Fragestellungen .....	53
Tab. 10: Ausgewählte Ratingagenturen im Überblick .....	68
Tab. 11: Exemplarische Kennzahlenübersicht mit Branchenbenchmark ...	73